



DRK-Ortsverein Villingen e.V.

Geschäftsbericht 2021

www.drk-villingen.de



Inhaltsverzeichnis des Geschäftsberichts 2021

• Tagesordnung der Jahreshauptversammlung 2022	S. 3
• Rotkreuzgrundsätze	S. 4
• Totenehrung	S. 5
• Vorwort des Vorsitzenden	S. 6
• Der Ortsvorstand des DRK-Ortsverein Villingen e.V.	S. 7
• Bericht der Bereitschaftsleitung	S. 8
• Bericht der Jugendrotkreuzleitung	S. 10
• Bericht des DRK-Kleiderladens	S. 11
• Die finanzielle Situation des Vereins	S. 12
• Ehrungen	S. 16
• Wahlen	S. 17
• Notizen	S. 21



 Andre Zelck / DRK
Fähnchen mit dem Wahrzeichen des DRK .

Tagesordnung der Jahreshauptversammlung 2022

- Begrüßung
- Entgegennahme der Rechenschaftsberichte für das Jahr 2021
- Jahresabschluss / Kassenbericht 2021, Vorstellung und Genehmigung
- Entlastung des Vorstandes für das Geschäftsjahr 2021
- Ehrungen 2021
- Begrüßung neuer Mitglieder:
Sarah Kröper, Sabine Kieninger, Thomas Kieninger und Heiko Röther
- Wahlen - Stellvertretende Ortsjugendleiter*in
- Haushaltsplan 2023, Vorstellung und Genehmigung
- Anträge / Verschiedenes



Rotkreuzgrundsätze

Die sieben Grundsätze der Internationalen Rotkreuz- und Rothalbmondbewegung.

Menschlichkeit

Die Internationale Rotkreuz- und Rothalbmondbewegung, entstanden aus dem Willen, den Verwundeten der Schlachtfelder unterschiedslos Hilfe zu leisten, bemüht sich in ihrer internationalen und nationalen Tätigkeit, menschliches Leiden, überall und jederzeit und der Würde des Menschen Achtung zu verschaffen. Sie fördert gegenseitiges Verständnis, Freundschaft, Zusammenarbeit und einen dauerhaften Frieden unter allen Völkern.

Unparteilichkeit

Die Rotkreuz- und Rothalbmondbewegung unterscheidet nicht nach Nationalität, Rasse, Religion, sozialer Stellung oder politischer Überzeugung. Sie ist einzig bemüht, den Menschen nach dem Maß ihrer Not zu helfen und dabei den dringendsten Fällen den Vorrang zu geben.

Neutralität

Um sich das Vertrauen aller zu bewahren, enthält sich die Rotkreuz- und Rothalbmondbewegung der Teilnahme an Feindseligkeiten, wie auch zu jeder Zeit an politischen, rassischen, religiösen oder ideologischen Auseinandersetzungen.

Unabhängigkeit

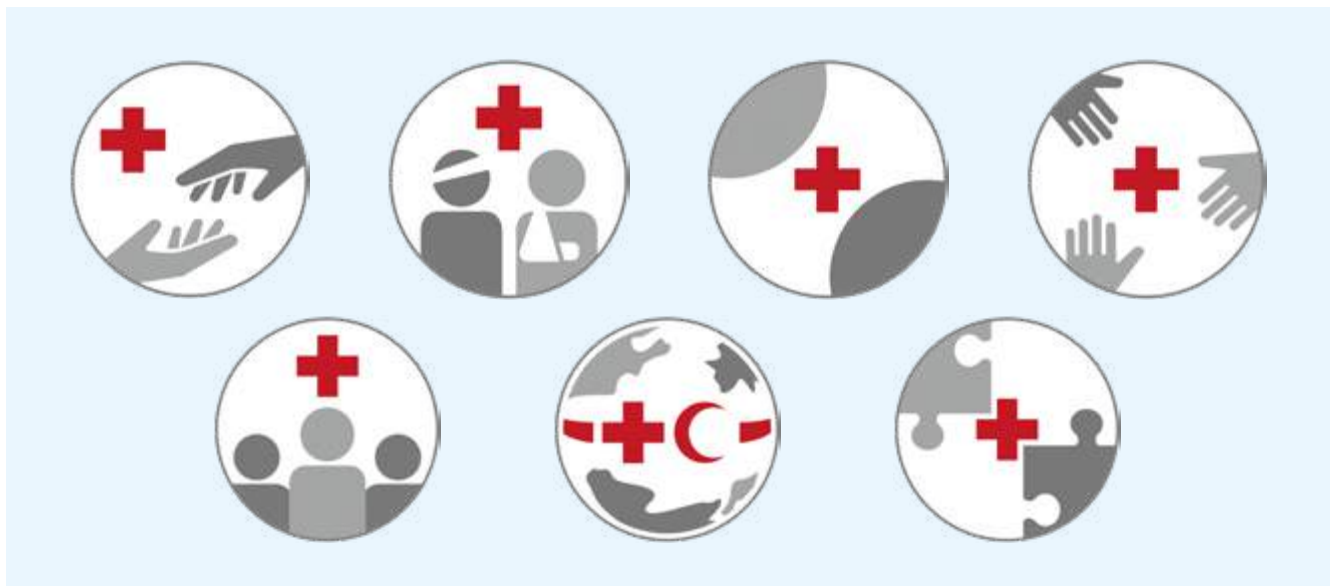
Die Rotkreuz- und Rothalbmondbewegung ist unabhängig. Wenn auch die Nationalen Gesellschaften den Behörden bei ihrer humanitären Tätigkeit als Hilfsgesellschaften zur Seite stehen und den jeweiligen Landesgesetzen unterworfen sind, müssen sie dennoch eine Eigenständigkeit bewahren, die ihnen gestattet, jederzeit nach den Grundsätzen der Rotkreuz- und Rothalbmondbewegung zu handeln.

Freiwilligkeit

Die Rotkreuz- und Rothalbmondbewegung verkörpert freiwillige und uneigennützig Hilfe ohne jedes Gewinnstreben. Einheitlich in jedem Land kann es nur eine einzige Nationale Rotkreuz- und Rothalbmond-Gesellschaft geben. Sie muss allen offenstehen und ihre humanitäre Tätigkeit im ganzen Gebiet ausüben.

Universalität

Die Rotkreuz- oder Rothalbmondbewegung ist weltumfassend. In ihr haben alle Nationalen Gesellschaften gleiche Rechte und die Pflicht, einander zu helfen.





 Michelle Müller / DRK

Totenehrung

Wir gedenken der aktiven und fördernden Mitglieder des Deutschen Roten Kreuzes, Ortsverein Villingen, e.V., die in den letzten 12 Monaten für immer von uns gegangen sind.

Wir danken für die Unterstützung und Mitarbeit im Zeichen der Menschlichkeit für Menschen in Not. Wir werden den Verstorbenen in ehrendes Gedenken bewahren:

- Irmgard Liebert
- Erna Maria Schuster
- Renate Kuolt



Detlev Bühler
1. Vorsitzender des
DRK-Ortsverein Villingen e.V.

Vorwort des Vorsitzenden

Sehr geehrte Mitglieder und Freunde des Roten Kreuzes, es ist mir eine Freude Ihnen diesen Jahresbericht in unserer Mitgliederversammlung vorzulegen. Doch auch wenn wir alle diesem Thema überdrüssig sind, muss ich den Jahresbericht 2021 leider wieder mit der Coronapandemie beginnen.

In einem nie dagewesenen Kraftakt haben Menschen in unserem Land Impfstoffe entwickelt, zur Fertigung gebracht, die Verteillogistik errichtet und inzwischen fast 65 Millionen Frauen und Männern verabreicht. Mit dabei das Deutsche Rote Kreuz und mit dabei auch der Ortsverein Villingen. Wieder einmal wurde bewiesen: ohne engagierte Menschen im Ehrenamt funktioniert's nicht. Erneut waren viele unserer Mitglieder mit viel Engagement in Abstrich- und Impfzentren aktiv und unterstützten Seniorenheime bei der Durchführung von Tests. Parallel dazu wurde, auch unter diesen schwierigen Verhältnissen, das gewohnte Vereinsleben aufrecht erhalten und die Fähigkeiten zur Erfüllung unserer satzungsgemäßen Aufgaben durch Vorhalten von Material, Fahrzeugen und ausgebildetem und trainiertem Personal sicher gestellt. Als verlässliche Größe konnten wir uns auch im Fahrdienst, beim Menüservice und im Kleiderladen beweisen. Gerade letzterer ist nach den pandemiebedingten Schließungen in 2020 und 2021 wieder

prächtig angelaufen und für viele Menschen in unsere Stadt zu einem wichtigen Anlaufpunkt geworden. Das Kleiderladenteam macht hier einen wunderbaren Job – vielen Dank Euch!

Die Frauen und Männer des Kleiderladens reißen sich ein in die große Anzahl von Ehrenamtlichen, die die DNA des Ortsvereins bilden und die den Geist und die Werte des Roten Kreuzes täglich und mit hohem persönlichem Einsatz leben. Ihnen allen gilt mein herzlicher Dank.

Vielen Dank auch an meine Kolleginnen und Kollegen im Vorstand. Es sind alles Menschen, mit denen sich ein so großer und komplexer Verein gut, kreativ und auch mit Freude leiten lässt.

Mein Dank gilt der Presse, die das ganze Jahr über den Ortsverein und dessen Arbeit berichtet.

Vielen Dank allen Kameradinnen und Kameraden aus den anderen DRK Ortsvereinen, aus den anderen Hilfsorganisationen und der Polizei für die stets gute Zusammenarbeit und nicht zuletzt einen herzlichen Dank unseren Fördermitgliedern und Spendern, ohne deren großzügige finanzielle Unterstützung wir nicht bestehen könnten.

Vielen Dank!

Ihr

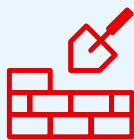
A handwritten signature in blue ink, appearing to be 'DB', with a long horizontal stroke extending to the right.

Der Ortsvorstand des DRK-Ortsverein Villingen e.V.

Der Ortsvorstand setzte sich zum 22. Juli 2022 aus den folgenden Mitgliedern zusammen:

- Vorsitzender Detlev Bühler
- Stellv. Vorsitzender Norbert Butzke
- Schatzmeister Thomas Bader
- Bereitschaftsarzt Dr. med. Johannes Bettecken
- Bereitschaftsleiterin (kommissarisch) Babara Kühn
- Bereitschaftsleiter (kommissarisch) Thorsten Stangl
- Stellv. Bereitschaftsleiter (kommissarisch) Wolfgang Richter
- Ortsjugendleiterin Cindy Stephani
- Vertretung Soziale Dienste Thomas Hofelich
- Beisitzer Markus Schuler
- Beisitzer Klaus Kröper

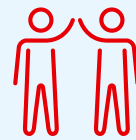
Fakten des DRK-Ortsvereins Villingen e.V.



Gründung
Oktober 1896



Rechtsform
Eingetragener Verein,
Vereinsregister Nr. VR 489



Mitgliedschaften
DRK-Kreisverband
Villingen-Schwenningen

DRK-Landesverband
Badisches Rotes Kreuz

Bericht der Bereitschaftsleitung

Das Jahr 2021 bleibt wohl allen als ein ereignisreiches Jahr in Erinnerung. Es waren nicht nur umfangreiche Dienste zu bewältigen, sondern auch Aufgaben zu stemmen und Sanitätswachdienste zu betreuen. Insgesamt leisteten die Helfer:innen im Jahr 2021 unglaubliche 2.600 Stunden ab! Die Gesamtzahl der einzelnen Dienste betrug 21.

Dienste

Im Jahr 2021 gab es ein paar Sanitätswachdienste, wie z. B. beim FC 08 Villingen, die von unseren Einsatzkräften mit viel Engagement durchgeführt wurden. Dabei fand im Juli ein Highlight statt. Das Testspiel 1.FC Köln vs. FC Bayern München, sowie das DFB-Pokalspiel FC 08 Villingen vs. FC Schalke 04. Zudem unterstützen wir bei zahlreichen Corona-Aktionen, wie z. B. beim Impfen und bei Abstrichen. Natürlich sind die Reitturniere in Weilersbach und Villingen und die Sanitätswachdienste beim Ringen in der Steppachturnhalle ebenfalls zu erwähnen. Aufgrund der pandemischen Lage fanden die Dienstabende zum größten Teil online statt.

Personelles

2021 gingen gleich zwei unserer Bereitschaftsmitglieder den Bund der Ehe ein. Bei diese besonderen Momenten standen wir natürlich Spalier. Außerdem wurden 2021 drei neue Helferinnen und Helfer in unseren Ortsverein aufgenommen: Sarah Kröper, Thomas Kieninger und Sabine Kieninger.

Einsätze

Unsere aktive Bereitschaft sowie der Einsatztrupp des Ortsvereins Villingen wurden 2021 insgesamt 16 Mal zu diversen Einsätzen alarmiert. Zwei Einsätze waren als Massenunfälle von Verletzten (MANV) alarmiert.

Die HvO-Gruppen Weilersbach und Pfaffenweiler/Herzogenweiler, welche in einer taktischen Einheit mit der Freiwilligen Feuerwehr Villingen-Schwenningen Einsätze abarbeiteten, sind 2021 auch zu vielerlei Einsätzen alarmiert worden. Sei es zu Verkehrsunfällen, Bränden, internistischen und chirurgischen Notfällen – sie waren zu jeder Tages- und Nachtzeit einsatzbereit. Das ein oder andere Mal war es zudem notwendig, Angehörige zu betreuen. Die HvO-Gruppen Herzogenweiler/Pfaffenweiler und Weilersbach wurden im Jahr 2021 zu insgesamt 98 Einsätzen gerufen. Auch im Jahr 2021 übten wir für den Ernstfall. Hierzu wurden unsere Helfer:innen zu einem landwirtschaftlichen Betrieb gerufen, auf welchem es mehrere Personen zu betreuen gab.



 DRK-OV Villingen e.V.
Gleich zwei unserer Mitglieder feierten Hochzeiten.



 **DRK-OV Villingen e.V.**
Übung von Fallbeispielen während des Dienstabends



 **Marc Eich / Schwarwälder Bote**
Brand in der Südstadt

Blutspende

Im Jahr 2021 wurden gesamt 13 Blutspenden durch unsere Helfer:innen gestemmt, diese fanden sowohl im Münsterzentrum, als auch in unseren eigenen Räumlichkeiten statt. Für die Spender:innen richteten wir Lunchpakete, welche von diesen nach der Spende mitgenommen wurde. Wir danken allen Blutspendehelfer:innen für ihren enormen Einsatz.

Schlusswort

Die Bereitschaftsleitung möchte sich für das großartige Engagement und die überragende Hilfe eines jeden Mitgliedes der Bereitschaft bedanken.

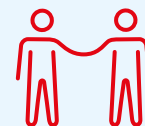
In unserer heutigen schnelllebigen Zeit und besonders während der pandemischen Lage ist die Unterstützung durch unsere ehrenamtlichen Mitglieder besonders schätzenswert, denn ohne unsere Helfer:innen, die ein außerordentliches Engagement leisten, wäre dieser Ortsverein nicht das, was er heute ist.

Villingen, den 31.03.2022

Stellvertretend für die Bereitschaftsleitung

Michelle Müller

Fakten Der Bereitschaft Villingen



Mitglieder

Im Jahr 2021 zählte die aktive Bereitschaft 49 Mitglieder.



Einsatz

Insgesamt leisteten unsere Helfer:innen 2.600 Stunden ehrenamtliche Arbeit.



 Jörg F. Müller / DRK

Bericht der Jugendrotkreuzleitung

Mit großen Schritten und einem buntgemischten Gruppenplan ging es in das Jahr 2021.

Die Corona Pandemie hatte uns weiterhin fest im Griff. Im engen Kontakt mit der Kreisjugendleitung konnten wir unsere Gruppenstunden erst ab September 2021 unter weiteren strengsten Hygieneauflagen starten.

Im 14 tägigem Wechsel konnten die Kids zwischen Erste Hilfe, Rotkreuz Geschichte, Stadtralley und natürlich viel Spaß, andere Organisationen wie die Feuerwehr, das THW sowie das DRLG besichtigen. Viele Sachen konnten ausprobiert werden wie mach ich Feuerwehr Knoten oder für was braucht das THW

die ganzen Geräte auf den Fahrzeugen und was ist bei der Wasserrettung so wichtig und auf was muss man alles achten. Alle hatten viel Spaß dabei. Doch ab November holte uns die Pandemie wieder ein. Wir mussten wieder einen Schritt zurückgehen, die Gruppenstunden wurden erneut ausgesetzt.

Jugendrotkreuz, 28.Juni 2022

Bericht des DRK-Kleiderladens

Anfang 2021 waren es 15 ehrenamtliche Mitarbeiter, im Laufe des Jahres kam eine Dame hinzu, sodass es Ende des Jahres 16 Mitarbeiter waren eingeteilt in 3 Verkaufsteams und ein Team Kleidersortierung bzw. Verwaltung.

Personalbestand / Öffnungszeiten

Es durften nach wie vor nur noch 2 Kolleginnen und 3 Kunden gleichzeitig im Kleiderladen sein. Wir hatten einen Türsteher der zum einen den Einlass regelte und zum anderen den Kunden Desinfektionsmittel für die Hände reichte. Es blieb alles mühselig.

4 Mitarbeiter waren mit sortieren und Ware auffüllen bzw. Verwaltung beschäftigt. Sodass letztendlich mit 12 Mitarbeiterinnen der Verkauf stattfand. (Davon 6 Damen die ausschließlich nur am Samstag arbeiten, bzw. eingeteilt werden möchten). Das war zeitweise eine enorme Gratwanderung und hatte zur Folge, dass zunächst der Dienstagnachmittag und ab November 2020 der Donnerstag nicht mehr abgedeckt werden konnte. Die Öffnungszeiten waren folgende:

- Dienstag 09:00 - 17:00 Uhr (Bedingt durch Corona nur noch von 09:00 - 13:00)
- Donnerstag 14:00 - 18:00 Uhr (Ab Anfang November 2020 ganz entfallen bis einschließlich 06/2021)
- Samstag 09:00 - 14:00 Uhr

Vom Januar bis einschließlich Juni mußte der Kleiderladen geschlossen bleiben. Ab Juli durften wir wieder öffnen, allerdings aufgrund von Personal-mangel konnte der Dienstagnachmittag nicht abgedeckt werden.

Geleistet ehrenamtliche Arbeitsstunden für das Berichtsjahr 2020

Es wurden, bezogen auf alle Mitarbeiter im Berichtsjahr 2021 1679 Arbeitsstunden geleistet.

Umsatzentwicklung

Der erreichte Umsatz 2021 war im Vergleich zum Vorjahr ca 15% geringer.

Anlieferung der Ware zum Kleiderladen

2021 konnte die Anlieferung der Ware zunächst nach wie vor von Montag - Freitag von 8:00 - 12:00 Uhr direkt in den Räumen des DRK stattfinden, auch wurde dort sortiert und in den Kleiderladen gebracht bis einschließlich September 2021. Ab Oktober mussten die Spenden wieder in der Bickenstraße abgegeben

werden.

Unternehmungen und Sonstiges

In diesem Jahr konnte bedingt durch Corona kein Ausflug bzw. kein gemeinsamen Essen stattfinden. Zum Schluss möchte ich mich bei allen ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen für den geleisteten Einsatz im Kleiderladen bedanken und hoffe auf eine weitere gute Zusammenarbeit. Es muss noch erwähnt werden, dass nicht jeder Kunde es mit der Handhabung bzw. der Maskenpflicht genau nahm, sodass unerschwellig auch immer eine Angst vor Ansteckung vorhanden war. Es war also keine Selbstverständlichkeit, dass die Mitarbeiterinnen bei der Stange geblieben sind. Umso mehr ist der Einsatz im Kleiderladen zu werten. Es zeigt aber auch die Verbundenheit mit dem Kleiderladen. Zusammenfassend können wir mit Stolz sagen, dass wir es trotz aller Widrigkeiten geschafft haben, den Kleiderladen am Laufen zu halten. Das gelang aber nur durch intensive Kommunikation mit den Kolleginnen um diese zu motivieren, weiterzumachen.

Juni 2022, gez. Gertrud Kieninger



Die finanzielle Situation des Vereins

Rückblick / 2021

Die Covid-Pandemie prägte nach 2020 auch das Jahr 2021. Da dies in Teilen absehbar war, wurde die betriebswirtschaftliche Planung für 2021 bereits Ende 2020 zurückhaltend aufgestellt und mit Maßnahmen zur Stabilisierung der Erträge begonnen. Das Ergebnis war ein um mehr als 25% höherer Umsatzerlös als im Jahr 2020 der auch die Vor-Corona-Jahre übertroffen hat. Trotz z.B. eines viele Monate geschlossenen Kleiderladens und eines damit einhergehenden minus im Umsatz in dieser Sparte, wurde dieses Ergebnis gemeinsam durch viele helfende Hände erzielt. Verbesserungen in den Erlösen konnten beispielsweise mittels eines erhöhten Erlösvolumens im Bereich „Mittagstisch“ sowie auch durch die Übernahme einer neuen Route im Behinderten-Transportdienst sowie dem Ausbau der Anzahl der Blutspenden erreicht werden. Die sich u.a. durch die Anhebung des Mindestlohns im Jahr 2021 zusätzlich ergebenden Kostensteigerungen wurden dadurch teilweise überkompensiert. Schlussendlich ist in der Gewinn- und Verlustrechnung 2021 ein Fehlbetrag von rund 18.000 EUR (Vorjahr minus 37.000 EUR) zu verzeichnen. Die Zahlungsfähigkeit des Vereins war zu jedem Zeitpunkt gegeben. Die in der Bilanz zu verzeichnende Kapitalausstattung ist weiterhin als gut und nachhaltig zu bezeichnen. Die Ordnungsmäßigkeit der Buchführung und des Inventars wurde am 02. Juni 2022 von der Fürst Steuerberatungsgesellschaft mbH, Villingen-Schwenningen, uneingeschränkt attestiert

Einblick / 2022

Auch zu Beginn des Jahres 2022 wurde die Tätigkeit unseres DRK Ortsvereins durch die weiter andauernde Pandemiesituation geprägt. In den ersten Monaten war z.B. der Kleiderladen geschlossen, die DRK Fasnet ist wieder ausgefallen und es fanden kaum Sanitätswachdienste statt. Mit verschiedensten Maßnahmen, wie z.B. der weiteren Erhöhung der Anzahl der Blutspenden, dem Ausbau der Vermietung der Räumlichkeiten des Ortsvereins sowie einer erfolgreichen Erhöhung der Spendenaktivitäten wurde bisher erfolgreich an der ambitionierten Planung für das Jahr 2022 gearbeitet. Mit dazu beigetragen hat auch der neu aufgestellte Bereich „Soziale Diens-


te“ welcher in den verbleibenden Öffnungszeitenmonaten den Erlösstrom des Kleiderladens auf fast Vor-Corona-Niveau stabilisieren konnte. Insgesamt wurde und wird viel Engagement im DRK Ortsverein erbracht, um den satzungsgemäßen Aufgaben gerecht zu werden und das Ergebnis im Jahr 2022 auf Planniveau (positiver Jahresabschluss) zu halten.

Ausblick / 2023

Für das Jahr 2023 stehen diverse Erhöhungen der Aufwendungen an. Neben der Anhebung der Umlage an den DRK Kreisverband (Planung plus 50%) belasten auch die Erhöhung des Mindestlohns auf 12 EUR/h sowie steigende Preise für z.B. Strom, Gas und Wasser das Planergebnis im Jahr 2023.

Derzeit sieht der Vorstand des DRK Ortsvereins noch keine wesentlichen wirtschaftlichen Stellschrauben, um diesen Erhöhungen der Aufwendungen ähnlich steigende Erhöhungen der Erlöse entgegen zu setzen und plant daher im Haushalt mit einer gegenüber der Vorjahren erheblichen Unterdeckung. Gemeinsam arbeiten wir jedoch bereits an der Umsetzung von Konzepten zur Erhöhung der Produktivität im Ortsverein, dem weiteren Ausbau des Angebots rund um die „Sozialen Dienste“ sowie eines Sponsoringangebots.



 Andre Zelck/DRK-Service GmbH
Aus Papier zusammengebastelter Rettungswagen .

Bilanz / GuV 2020

Bilanz zum 31.12.2021

AKTIV	2018	2019	2020	2021
	EUR	EUR	EUR	EUR
A. Anlagevermögen				
I. Immateriellen Vermögensgegenstände	1,00	1,00	1,00	1,00
II. Sachanlagen	1.396.489,96	1.350.337,46	1.302.411,46	1.255.692,96
III. Finanzanlagen	450,00	450,00	450,00	450,00
B. Umlaufvermögen				
I. Vorräte	4.070,11	3.018,79	1.010,85	1.658,01
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	17.089,88	19.725,89	21.360,37	48.859,95
III. Banken, Kasse	232.000,89	337.283,08	341.502,77	314.071,86
C. Rechnungsabgrenzungsposten	5.763,00	6.376,00	1.083,00	1.653,00
	1.655.864,84	1.717.192,22	1.667.819,45	1.622.386,78
PASSIV				
A. Kapital	1.584.201,19	1.652.012,70	1.614.963,53	1.596.454,84
B. Rückstellungen	5.100,00	7.781,00	6.093,00	6.293,00
C. Verbindlichkeiten				
I. Verbindlichkeiten ggü. Kreditinstituten	-	-	-	-
II. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	65.265,84	56.095,06	45.227,36	19.638,94
III. Sonstige Verbindlichkeiten	1.297,81	1.303,46	1.535,56	-
D. Rechnungsabgrenzungsposten	-	-	-	-
	1.655.864,84	1.717.192,22	1.667.819,45	1.622.386,78

Bilanz zum 31.12.2021

Gewinn- und Verlustrechnung

1.1.2021 bis 31.12.2021

	2017	2018	2019	2020	2021
1. Umsatzerlöse	189.075,04 €	188.704,80 €	197.889,69 €	175.776,95 €	231.767,24 €
2. Beiträge, Spenden, Zuschüsse	130.205,23 €	154.747,09 €	271.207,13 €	160.730,46 €	163.888,00 €
3. Gesamtleistung	319.280,27 €	343.451,89 €	469.096,82 €	336.507,41 €	395.655,24 €
4. Sonstige betriebliche Erträge	75.469,08 €	1.404,79 €	7.003,65 €	10.476,63 €	12.083,67 €
5. Materialaufwand	- 32.799,16 €	- 31.655,29 €	- 28.496,50 €	- 31.601,73 €	- 54.040,41 €
6. Personalaufwand	- 134.050,74 €	- 140.248,02 €	- 144.629,73 €	- 142.605,21 €	- 157.791,04 €
7. Abschreibung des Anlage- und Sachvermögens	- 52.544,49 €	- 52.450,62 €	- 53.406,69 €	- 53.593,10 €	- 53.900,09 €
8. Kosten für Ausbildungsmaßnahmen, Übungen, Einsätze	- 21.124,89 €	- 13.154,18 €	- 13.220,57 €	- 15.816,35 €	- 16.011,90 €
9. Sonstige betriebswirtschaftliche Aufwendungen	- 181.266,67 €	- 204.388,26 €	- 165.794,28 €	- 138.408,67 €	- 144.437,08 €
10. Erträge aus Beteiligungen	18,00 €	18,00 €	18,00 €	18,00 €	18,00 €
11. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	6.591,26 €	37,70 €	6,59 €	5,13 €	3,22 €
12. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	- 15.446,66 €	- 3.926,02 €	- €	- €	- €
13. Steuern vom Einkommen und Ertrag	- 482,92 €	0,88 €	- 2.685,78 €	- 2.031,28 €	0,50 €
14. Ergebnis nach Steuern	- 85.874,00 €	- 100.918,51 €	67.811,51 €	- 37.049,17 €	- 18.508,69 €
15. Außerordentliche Erträge / Aufwendungen	- 600.847,40 €	- 88.283,73 €	- €	- €	- €
16. Jahresfehlbetrag / -gewinn	- 687.204,32 €	- 189.201,36 €	67.811,51 €	- 37.049,17 €	- 18.508,69 €

Haushaltsplanung 2023

	IST		PLAN	IST	Jan 2023
	2020	2021	2022	Mai 22	
Sitzungsgemäße Aufgaben	10.313,46	9.501,26	2800,00	6.823,10	3.500,00
Seniorentreff (Cafe Durant)	662,22	0,00	1.000,00	0,00	3.000,00
JFK	242,00	73,32	-1.200,00	0,00	-1.000,00
Mentuservice	7.467,08	7.408,14	7.500,00	3.296,11	7.500,00
Fahrdienst	-2.892,90	2.744,17	6.400,00	11.948,73	5.000,00
Kleiderladen/ Altkleidung	-1.308,57	-1.773,84	15.000,00	3.947,22	15.000,00
Gebäude Benediktinerweg	-16.419,70	-17.151,54	-19.000,00	-7.561,13	-22.000,00
Fahrzeuge	-11.782,59	-11.682,32	-10.000,00	-7.906,54	-10.000,00
Versicherungen/ Beiträge/ Spender/ Mitglied	103.724,97	100.885,19	89.101,00	31.372,22	60.000,00
Verein	-140,43	-1.450,20	-3.000,00	0,00	-3.000,00
Bürobedarf/ Verwaltung/ Sonstiges	-79.010,75	-78.879,89	-76.000,00	-34.824,71	-65.000,00
	10.309,47	10.210,37	12.601,00	7.094,99	-27.000,00



 Michael Stifter
Fotografie & Bildbearbeitung

Ehrungen

In 2021 begingen folgende Kameradinnen und Kameraden ein Dienstjubiläum:

10 Jahre

- Luca Borkovic
Eintritt in das Jugendrotkreuz: 04.2012
Übernahme in die aktive Bereitschaft: 06.2016
- Sia Fuhst
Eintritt in das Jugendrotkreuz: 03.2012
Übernahme in die aktive Bereitschaft: 07.2016
- Felix Ruby
Eintritt in das Jugendrotkreuz: 02.2012/ Übernahme in die aktive Bereitschaft: 06.2016

15 Jahre

- Michael Hirt
Eintritt in die aktive Bereitschaft: 09.2007
Teamleiter HvO-Pfaffenweiler / Herzogenweiler

20 Jahre

- André Düll
Eintritt in die aktive Bereitschaft: 12.2002
Ist als Gruppenführer bei Einsätzen tätig und kümmert sich um die Getränke der Bereitschaft

20 Jahre

- Sven Nickolmann
Eintritt in die aktive Bereitschaft: 02.2002
War stellv. Bereitschaftsleiter, EH-Ausbilder, und ist tätig als Teamleiter HvO-Weilersbach

40 Jahre

- Gert Hauser
Eintritt in die aktive Bereitschaft: 09.1981
War Truppführer, Gruppenführer sowie stellv. Bereitschaftsleiter

45 Jahre

- Sabine Hauser
Eintritt in das Jugendrotkreuz: 09.1976
Übernahme in die aktive Bereitschaft: 04.1980
War stellv. Bereitschaftsleiterin





 Michael Handelmann / DRK

Wahlen

Gewählt wird die stellvertretenden Ortsjugendleitung:

- Lisa-Marie Jurkovic

Kreisdelegierte:

- Detlev Bühler
- Thomas Bader
- Nina Brückmann
- Felix Ruby
- Cindy Stephani
- Kathrin Bachert
- Thomas Hofelich
- Thorsten Stangl
- Tobias Herrmann
- Benjamin Guldenschuh
- Benjamin Pfitscher
- Michelle Müller
- Dennis Lenhardt
- Barbara Kühn
- Klaus Kröper

Ersatzdelegierte

- Andreas Straßacker
- Markus Schuler
- Holger Bögelsack-Singler
- André Düll
- Wolfgang Richter
- Alexander Grieshaber
- Gert Hauser
- Rüdiger Gammon
- Nadja Duffner
- Margitta Stangl
- Gerlinde Rappenegger
- Jochen Walenta
- Simone Gerken
- Sven Nickolmann
- Ali Sözer
- Michael Hirt
- Senad Hadzic
- Philipp Gerweck



 Michael Stifter
Fotografie & Bildbearbeitung

DRK-Ortsverein Villingen e.V.
Benediktinerring 9
78050 VS-Villingen

Tel: 07721 8458-0
info@drk-villingen.de
www.drk-villingen.de